

Stand: 24.06.2026 22:05:11

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/4871

"Bahnlärm wirksam und nachhaltig verringern - Anwohner an Bahnstrecken in Bayern entlasten"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/4871 vom 20.11.2019
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/5984 des BV vom 26.11.2019
3. Beschluss des Plenums 18/6366 vom 06.02.2020
4. Plenarprotokoll Nr. 39 vom 06.02.2020



Antrag

der Abgeordneten **Otto Lederer, Thomas Huber, Klaus Stöttner, Jürgen Baumgärtner, Alexander König, Dr. Marcel Huber, Jochen Kohler, Ulrike Scharf, Josef Schmid, Angelika Schorer, Thorsten Schwab, Martin Wagle CSU,**

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Bahnlärm wirksam und nachhaltig verringern – Anwohner an Bahnstrecken in Bayern entlasten

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag begrüßt, dass sich die Staatsregierung in der aktuellen Legislaturperiode eine wesentliche Entlastung der vom Schienenlärm besonders betroffenen Bevölkerung insbesondere im Bereich München – Grafing-Bahnhof – Rosenheim – Kiefersfelden, aber auch an anderen hochfrequentierten Bahnstrecken, zum Ziel gesetzt hat. Für Bestandsstrecken sind nach Auffassung des Landtags hierbei die modernsten und effizientesten Lärmschutzmaßnahmen umzusetzen. Der Landtag fordert die Staatsregierung auf, sich auf Bundesebene sowie gegenüber der Deutschen Bahn AG dafür einzusetzen.
2. Der Landtag stellt fest, dass mit der 2017 erfolgten Verabschiedung des Schienenlärmschutzgesetzes ab 2020 durch das Verbot lauter Güterwaggons im deutschen Schienennetz der Schienenlärm bereits nachhaltig verringert werden kann. Ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2020 wird ein Schallemissionswert festgelegt, den nur leise Güterwaggons mit Verbundstoff-Bremssohlen einhalten können bzw. laute Güterwaggons nur dann, wenn sie mit deutlich geringerer Geschwindigkeit fahren. Dies wird zu einer erheblichen Entlastung von betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern führen, die dringend notwendig und geboten ist. Der Landtag fordert vor diesem Hintergrund die Staatsregierung auf, beim Bund auf eine konsequente Umsetzung des Gesetzes zu drängen.
3. Der Landtag hebt hervor, dass bereits seit dem Fahrplanwechsel 2012/2013 laute Güterzüge höhere Trassenpreise für die Nutzung von Schienenwegen der DB Netz AG zahlen müssen als leise Züge. Äußerst leise Güterwaggons werden vom Bund mit einer Innovationsprämie belohnt. Damit sind wichtige Impulse für die Forschung, Entwicklung und Markteinführung von innovativen Lärmvermeidungstechniken sowie von lärmarmen Güterwaggons gesetzt worden. Zudem soll der Bund auch die Neuanschaffung und den Umbau von Triebwagen und Lokomotiven durch einen Innovationsbonus unterstützen.
4. Der Landtag fordert die Staatsregierung auf, sich für eine schnellstmögliche Umsetzung der vom Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur a. D. Alexander Dobrindt im September 2016 zugesagten Schallschutzmaßnahmen entlang der Bestandsstrecke des Brenner-Nordzulaufs, wie die Errichtung von Schallschutzwänden, den Einbau von Schienenstegdämpfern sowie Lärmsanierungen am Gleis einzusetzen, zumal die Finanzierung durch den Bund gesichert ist. Mit Blick auf die prognostizierten Zahlen des Gütertransports entlang der Verbindung München –

Verona scheinen diese Maßnahmen allein jedoch nicht geeignet, eine langfristig tragbare Situation herbeizuführen.

5. Der Landtag begrüßt alle Maßnahmen, um die Lärmbelastung für die Anwohner der Brenner-Zulaufstrecke zu verringern. Dabei müssen in den Ausbauabschnitten die gleichen Lärmschutzvorschriften wie für Neubaustrecken zur Anwendung kommen. Der Schutz entlang der Bestandsstraße muss bereits lange vor dem Bau der Neubaustrecke verbessert werden. Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich gegenüber dem Bund hierfür einzusetzen.

Begründung:

Die Verlagerung des Verkehrs von der Straße auf die Schiene ist ein wichtiges und seit Jahren verstärkt gefordertes Ziel moderner Verkehrsplanung. Der Modal Split muss insbesondere auch zugunsten des Schienengüterverkehr verbessert werden. Unser Nachbarland Schweiz nimmt hier seit Jahren eine Vorbildfunktion ein. Vor diesem Hintergrund sind Maßnahmen, die diese Verkehrsverlagerung weiter vorantreiben, zu begrüßen.

Es ist jedoch zu bedenken, dass eine Verlagerung des Verkehrs auf die Schiene für die Anrainer von Bahnstrecken auch Nachteile, wie zum Beispiel gestiegene Lärmemissionen, mit sich bringen. Es ist deshalb von zentraler Bedeutung, dass nicht nur an Neubaustrecken, sondern auch an den Bestandsstrecken Maßnahmen zum Schutz der Anlieger ergriffen werden müssen. Nur so kann auch die Akzeptanz in der Bevölkerung für eine Verlagerung des Verkehrs von der Straße auf die Schiene erhöht werden.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

**Antrag der Abgeordneten Otto Lederer, Thomas Huber, Klaus Stöttner u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und
Fraktion (FREIE WÄHLER)
Drs. 18/4871**

**Bahnlärm wirksam und nachhaltig verringern – Anwohner an Bahnstrecken in
Bayern entlasten**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: **Dr. Marcel Huber**
Mitberichterstatter: **Dr. Markus Büchler**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 16. Sitzung am 26. November 2019 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Zustimmung
 - B90/GRÜ: Enthaltung
 - FREIE WÄHLER: Zustimmung
 - AfD: Enthaltung
 - SPD: Zustimmung
 - FDP: ZustimmungZustimmung empfohlen.

Sebastian Körber
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Otto Lederer, Thomas Huber, Klaus Stöttner, Jürgen Baumgärtner, Alexander König, Dr. Marcel Huber, Jochen Kohler, Ulrike Scharf, Josef Schmid, Angelika Schorer, Thorsten Schwab, Martin Wagle CSU,

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 18/4871, 18/5984

Bahnlärm wirksam und nachhaltig verringern – Anwohner an Bahnstrecken in Bayern entlasten

1. Der Landtag begrüßt, dass sich die Staatsregierung in der aktuellen Legislaturperiode eine wesentliche Entlastung der vom Schienenlärm besonders betroffenen Bevölkerung insbesondere im Bereich München – Grafing-Bahnhof – Rosenheim – Kiefersfelden, aber auch an anderen hochfrequentierten Bahnstrecken, zum Ziel gesetzt hat. Für Bestandsstrecken sind nach Auffassung des Landtags hierbei die modernsten und effizientesten Lärmschutzmaßnahmen umzusetzen. Der Landtag fordert die Staatsregierung auf, sich auf Bundesebene sowie gegenüber der Deutschen Bahn AG dafür einzusetzen.
2. Der Landtag stellt fest, dass mit der 2017 erfolgten Verabschiedung des Schienenlärmschutzgesetzes ab 2020 durch das Verbot lauter Güterwaggons im deutschen Schienennetz der Schienenlärm bereits nachhaltig verringert werden kann. Ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2020 wird ein Schallemissionswert festgelegt, den nur leise Güterwaggons mit Verbundstoff-Bremssohlen einhalten können bzw. laute Güterwaggons nur dann, wenn sie mit deutlich geringerer Geschwindigkeit fahren. Dies wird zu einer erheblichen Entlastung von betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern führen, die dringend notwendig und geboten ist. Der Landtag fordert vor diesem Hintergrund die Staatsregierung auf, beim Bund auf eine konsequente Umsetzung des Gesetzes zu drängen.
3. Der Landtag hebt hervor, dass bereits seit dem Fahrplanwechsel 2012/2013 laute Güterzüge höhere Trassenpreise für die Nutzung von Schienenwegen der DB Netz AG zahlen müssen als leise Züge. Äußerst leise Güterwaggons werden vom Bund mit einer Innovationsprämie belohnt. Damit sind wichtige Impulse für die Forschung, Entwicklung und Markteinführung von innovativen Lärmvermeidungstechniken sowie von lärmarmen Güterwaggons gesetzt worden. Zudem soll der Bund auch die Neuanschaffung und den Umbau von Triebwagen und Lokomotiven durch einen Innovationsbonus unterstützen.

4. Der Landtag fordert die Staatsregierung auf, sich für eine schnellstmögliche Umsetzung der vom Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur a. D. Alexander Dobrindt im September 2016 zugesagten Schallschutzmaßnahmen entlang der Bestandsstrecke des Brenner-Nordzulaufs, wie die Errichtung von Schallschutzwänden, den Einbau von Schienenstegdämpfern sowie Lärmsanierungen am Gleis einzusetzen, zumal die Finanzierung durch den Bund gesichert ist. Mit Blick auf die prognostizierten Zahlen des Gütertransports entlang der Verbindung München – Verona scheinen diese Maßnahmen allein jedoch nicht geeignet, eine langfristig tragbare Situation herbeizuführen.
5. Der Landtag begrüßt alle Maßnahmen, um die Lärmbelastung für die Anwohner der Brenner-Zulaufstrecke zu verringern. Dabei müssen in den Ausbauabschnitten die gleichen Lärmschutzvorschriften wie für Neubaustrecken zur Anwendung kommen. Der Schutz entlang der Bestandsstraße muss bereits lange vor dem Bau der Neubaustrecke verbessert werden. Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich gegenüber dem Bund hierfür einzusetzen.

Die Präsidentin

I.V.

Dr. Wolfgang Heubisch

VI. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Dritter Vizepräsident Alexander Hold

Dritter Vizepräsident Alexander Hold: Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 4** auf:

Abstimmung

über Verfassungsstreitigkeiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Von der Abstimmung ausgenommen sind die Nummern 7 und 22 der Anlage. Dies sind der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN betreffend "Potenziale an den Mittelschulen V: Mehr Leitungszeit für Schulleitungen der Mittelschule" auf Drucksache 18/3978 und der Antrag von Abgeordneten der SPD-Fraktion betreffend "Klimaschutz statt klimaschädlichem Mega-Wachstum: Alternativen zu Flugverkehr ausbauen, Flüge reduzieren, klimafreundliche Treibstoffe fördern" auf Drucksache 18/4573. Sie sollen auf Wunsch der antragstellenden Fraktionen gesondert beraten werden. Der Aufruf der vorgenannten Anträge erfolgt im nächsten Plenum.

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, SPD, FREIEN WÄHLERN, CSU, FDP und AfD. Gegenstimmen? Enthaltungen? – Der fraktionslose Abgeordnete Swoboda enthält sich. Der fraktionslose Abgeordnete Plenk enthält sich ebenfalls. Dann übernimmt der Landtag diese Voten. Danke schön.

2. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 9. Januar 2020 (Vf. 23-VII-19) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des Bebauungsplans Nr. XVII „Philosophenweg“ der Großen Kreisstadt Rothenburg ob der Tauber vom 30. September 2009
PII-G1310.19-0020
Drs. 18/5978 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Anträge

3. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Toman u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Potenziale an den Mittelschulen I:
Neue Stabsstelle im Ministerium für Schulentwicklungsplan der Mittelschulen einrichten
Drs. 18/3974, 18/5839 (A)

**Auf Antrag der SPD-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 BayLTGeschO:
Votum des mitberatenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen**

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Toman u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Potenziale an den Mittelschulen II:
Lehrkräfte mit Zweitqualifikation für Differenzierungsstunden einsetzen
Drs. 18/3975, 18/5840 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Toman u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Potenziale an den Mittelschulen III:
M-Kurse statt M-Klassen an der Mittelschule ermöglichen
Drs. 18/3976, 18/5841 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Toman u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Potenziale an den Mittelschulen nutzen IV:
Neue Kooperationen zwischen Berufsschulen und Mittelschulen
voranbringen
Drs. 18/3977, 18/5842 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Anna Toman u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Potenziale an den Mittelschulen V:
Mehr Leitungszeit für Schulleitungen der Mittelschule
Drs. 18/3978, 18/5843 (A)

Der Antrag wird in der Plenarsitzung am 11.02.2020 beraten.

8. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Eva Gottstein u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Für eine starke bayerische Mittelschule: Weiterführung der bewährten
Mittlere-Reife-Kurse in den Jahrgangsstufen 5 und 6
Drs. 18/4568, 18/5845 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild SPD
Mittelschulen stärken – Wertschätzung durch hervorragende
Ausstattung zum Ausdruck bringen
Drs. 18/4578, 18/5846 (A)

**Auf Antrag der AfD-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 BayLTGeschO:
Votum des mitberatenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen**

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Michael Busch,
Inge Aures u. a. SPD
Finanzielle Entlastung bei den Kita-Gebühren für alle Eltern –
Ungleichbehandlung beenden, 100-Euro-Zuschuss auch für Angebote
der Tagespflege
Drs. 18/3809, 18/5736 (A)

**Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie**

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Diana Stachowitz,
Doris Rauscher u. a. SPD
Arbeitnehmerschutz erhalten – keine Aufweichung der 10-Stunden-
Regel im Arbeitszeitgesetz
Drs. 18/4005, 18/5862 (A)

**Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie**

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt,
Alexander Muthmann u. a. und Fraktion (FDP)
Selbstbestimmt aufsteigen I: Digitale Barrierefreiheit
Drs. 18/4033, 18/5999 (A)

**Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie**

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann u. a. und Fraktion (FDP)
Selbstbestimmt aufsteigen II:
Übergänge in den ersten Arbeitsmarkt stärken
Drs. 18/4034, 18/5738 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Andreas Krahl u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Rahmenlehrpläne für generalistische Pflegeausbildung umgehend umsetzen!
Drs. 18/4071, 18/5844 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Klimaschutz konkret und wirksam – Windenergie in Bayern sofort wiederbeleben
Drs. 18/4073, 18/5994 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt, Albert Duin u. a. und Fraktion (FDP)
Mehr Freiräume durch flexible Wochenarbeitszeiten
Drs. 18/4167, 18/5863 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Barbara Fuchs u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Einführung eines Qualifizierungskurzarbeitergeldes und erleichterter Zugang zur Kurzarbeit
Drs. 18/4412, 18/5739 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u. a. und Fraktion (AfD)
Landschaftsbild und Lebensqualität in Bayern erhalten –
Bürgerentscheide beim Bau von Windkraftanlagen, 10H-Regelung
erhalten und vollständigen Rückbau von Altanlagen sicherstellen
Drs. 18/4424, 18/5995 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller, Uli Henkel, Ferdinand Mang u. a. und Fraktion (AfD)
Eigentum schützen, nein zum „Demokratischen Sozialismus“ – keine
Enteignungen im DDR-Stil in Bayern
Drs. 18/4425, 18/5979 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Uli Henkel, Josef Seidl u. a.
und Fraktion (AfD)
Pendler und Arbeitnehmer schützen – Kostenexplosion durch Städte-
Maut eine Absage erteilen
Drs. 18/4426, 18/5980 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Michael Busch, Martina Fehlner u. a. SPD
Reform des SGB VIII – Diskussion auf Bundesebene für bessere Jugendhilfe konstruktiv mitgestalten!
Drs. 18/4491, 18/5740 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Natascha Kohnen u. a. SPD
Klimaschutz statt klimaschädlichem Mega-Wachstum: Alternativen zu Flugverkehr ausbauen, Flüge reduzieren, klimafreundliche Treibstoffe fördern
Drs. 18/4573, 18/5889 (A)

Der Antrag wird in der Plenarsitzung am 11.02.2020 beraten.

23. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Ruth Müller, Martina Fehlner SPD
Förderung von Tierheimen und Tierauffangstationen optimieren
Drs. 18/4574, 18/5755 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Stefan Löw, Richard Graupner, Christoph Maier und Fraktion (AfD)
Straftaten mit illegalen Schusswaffen im Freistaat Bayern
Drs. 18/4579, 18/5988 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Beschleunigung der Sanierung von PFC-Altlasten in Bayern
Drs. 18/4589, 18/5756 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

26. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Ausbau von Studienplätzen im Grundschullehramt
Drs. 18/4590, 18/5991 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

27. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Berichts Antrag zu befristeten Beschäftigungsverhältnissen an der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
Drs. 18/4591, 18/5998 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Tim Pargent u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Spielerschutz gewährleisten – Glücksspielregulierung neu aufstellen
Drs. 18/4600, 18/5729 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

